



Begrüssung

Die Gemeindepräsidentin Christine Mangold-Bürgin begrüsst die rund 95 Anwesenden im Gemeindesaal zur zweiten Gemeindeversammlung im Jahr 2012 und erklärt die Versammlung für eröffnet.

Organisatorisches

A. Nichtstimmberichtigte

Christine Mangold-Bürgin: Sie bittet die Nichtstimmberichtigten, auf den abgesetzten Stühlen hinten bei der Wand oder auf der Tribüne Platz zu nehmen.

B. Entschuldigt abwesend

Christine Mangold-Bürgin: Sie erwähnt die Entschuldigungen für die heutige Versammlung:

Gemeindekommission: Jacqueline Bösiger-Portmann, Adrian Hasler

Rechnungsprüfungskommission: Reto Schneeberger, Pascal Segginger

C. Feststellung zur Einladung

Christine Mangold-Bürgin: Die Einladung zur Gemeindeversammlung ist allen Stimmberechtigten gemäss Organisationsreglement rechtzeitig (mindestens 10 Tage vor der Gemeindeversammlung) und persönlich adressiert sowie unter Angabe der Traktanden zugestellt worden. Die ausführlichen Unterlagen konnten auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Gemeinewebsite eingesehen werden. Wenn die heute abgegebenen Unterlagen anzahlmässig nicht ausreichen, so werden die Anwesenden gebeten, beim Nachbarn in die Unterlagen zu schauen.

D. Stimmzählende

Christine Mangold-Bürgin: Sie bestimmt die Stimmzählenden (aus der Sicht der Versammlung):

Rechte Seite und Gemeinderatstisch: Richard Gerster

Linke Seite: Jean-Marie Berdat

Protokoll

Christine Mangold-Bürgin: Ohne anders lautenden Antrag wird wie bisher das Beschlussprotokoll verlesen. Zur Diskussion steht und genehmigt wird jedoch das ausführliche Protokoll. Es konnte auf der Verwaltung und auf der Gemeinewebsite bezogen oder eingesehen werden.



Die vorgeschlagene Vorgehensweise wird von den Anwesenden nicht bestritten.

Der Gemeindeverwalter verliest das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2012.

Zur Diskussion steht nun das ausführliche Protokoll. Dieses wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt.

://: Das ausführliche Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2012 wird genehmigt.

Traktanden

Christine Mangold-Bürgin: Sie erläutert die Traktandenliste:

1. Kenntnisnahme Finanzplan 2013 - 2017
2. Voranschlag 2013
inkl. Festlegung Steuern, Gebühren, Abgaben, Beiträgen und Genehmigung Gesamtstellenprozent
3. Aspweg / Schleipfen: Mutation Strassennetzplan Siedlung und Abgabe im Baurecht
4. Verschiedenes
 - 4.1. Selbständige Anträge von Stimmberechtigten
 - 4.2. Anfragen von Stimmberechtigten
 - 4.3. Mitteilungen des Gemeinderates

Von den Anwesenden erfolgen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keine Wortbegehren.

Die Anwesenden sind mit der Traktandenliste einstimmig einverstanden. Sie ist damit verbindlich.



TRAKTANDUM 1:

KENNTNISNAHME FINANZPLAN 2013 - 2017

1.1 Erläuterungen durch die Departementchefin

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Vorlagentext.

1.2 Beratung

Von den Anwesenden erfolgen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keine Wortbegehren.

Christine Mangold-Bürgin: Über den Finanzplan wird nicht abgestimmt. Sie bittet die Stimmberechtigten, den Finanzplan 2013 - 2017 zur Kenntnis zu nehmen.



TRAKTANDUM 2:

VORANSCHLAG 2013 (INKL. FESTLEGUNG STEUERN, GEBÜHREN, ABGABEN, BEITRÄGEN UND GENEHMIGUNG GESAMTSTELLENPROZENTE)

2.1 Erläuterungen durch die Departementchefin

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Vorlagentext.

2.2 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Michael Herrmann: Die Rechnungsprüfungskommission hat den Finanzplan und den Voranschlag geprüft. Der Gemeinderat ist bemüht, den Finanzhaushalt im Griff zu behalten. Er dankt auch den Verwaltungsangestellten und v.a. Stephan Wagner, Leiter Abteilung Finanzen, für die Zusammenarbeit. Er verliest Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission vom 12. Dezember 2012 zum Voranschlag 2013:

"Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Wir haben den von der Verwaltung und dem Gemeinderat erarbeiteten Voranschlag für das Jahr 2013 sowie den Finanzplan 2013 bis 2017 stichprobenweise geprüft.

Der Voranschlag der Einwohnerkasse schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 290'270.-- und einem Gesamtaufwand von CHF 20'817'480.-- ab.

Unsere Prüfungen gaben zu keinen besonderen Bemerkungen zu Handen der Gemeindeversammlung Anlass. Alle Fragen wurden der Rechnungsprüfungskommission kompetent und rasch beantwortet.

Wir stellen fest, dass der Gemeinderat – trotz grosser finanzpolitischer Herausforderungen - bemüht ist, den Finanzhaushalt im Griff zu behalten. Wir danken den Gemeindebehörden und der Verwaltung für die konstruktive Zusammenarbeit.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung das Budget für das Geschäftsjahr 2013 zu genehmigen.

*Rechnungsprüfungskommission Gelterkinder
sig. Michael Herrmann, Präsident
sig. Pascal Segginger, Aktuar
sig. Reto Schneeberger"*

2.3 Bericht und Antrag der Gemeindekommission

Sprecher: Christoph Belser.

Zu den Gebühren, dem Steuersatz sowie zu den Ersatzabgaben hat er keine Bemerkungen. Die Gesamtstellenprozente bleiben gleich wie im Vorjahr. Die Aufstockung von 50 % für eine Sachbearbeitungsstelle in der Abteilung Bau, welche den Wegfall der 50%-Stelle für die Sachbearbeitung Vormundschaft kompensiert, ist gerechtfertigt, da einige Arbeiten auf die Gemeinde zukommen



werden. Der Gemeinderat hat die Fragen der Gemeindekommission kompetent beantwortet. In der Investitionsrechnung hat der Kunstrasen ein wenig zu Diskussionen geführt. Der Haushalt ist ausgewogen und das Defizit bewegt sich in einem vernünftigen Rahmen. Die Gemeindekommission beantragt einstimmig, den Anträgen des Gemeinderates zuzustimmen.

2.4 Eintreten

Die Anwesenden stellen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keinen Nichteintretensantrag.

2.5 Detailberatung

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Ablauf zur Behandlung der Vorlage. Der Voranschlag 2013 wird, sofern es vorweg nicht noch allgemeine Fragen gibt, seitenweise zur Diskussion gestellt.

Die Anwesenden haben keine allgemeinen Fragen.

Die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung werden seitenweise zur Diskussion gestellt.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin wird keine Wortmeldung zur Laufenden Rechnung und zur Investitionsrechnung verlangt.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin werden zu Steuern, Gebühren und Vorteilsbeiträgen keine Fragen gestellt. Sie sollen auch nicht einzeln vorgelesen werden.

Christine Mangold-Bürgin: Sie fragt an, ob über die beantragten Steuern, Gebühren, Abgaben, Beiträge und die Gesamtstellenprozente einzeln abgestimmt werden soll. Sie stehen je einzeln zur Abstimmung. Christine Mangold-Bürgin schlägt den Gesamtbeschluss vor.

Die Anwesenden verlangen keine Einzelabstimmung. Sie sind mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise der GesamtAbstimmung einverstanden.

2.6 Beschlussfassung

Den Anträgen des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

://: Die Steuersätze, Gebührenordnungen Nr. 1 - 3 samt Vorteils- und Anschlussbeiträgen und Ersatzabgabe werden genehmigt.

://: Die Gesamtstellenprozente 2013 werden genehmigt.

://: Der Voranschlag für das Jahr 2013 wird genehmigt.



TRAKTANDUM 3:

ASPWEG / SCHLEIPFEN: MUTATION STRASSENNETZPLAN SIEDLUNG UND ABGABE IM BAURECHT

3.1 Erläuterungen durch den Departementchef

Roland Laube erläutert den Vorlagentext. Er weist auch auf einen Druckfehler in der Vorlage hin. Auf Seite 22 sind im letzten Absatz des 1. Kapitels zweimal die Parzellennummern 1512 abgedruckt. Richtig ist aber jeweils die Parzellenummer 1521. Im übrigen Vorlagentext und vor allem im Antrag stimmen die abgedruckten Parzellennummern. Der Gemeinderat strebt betreffend Landabgabe im Baurecht prioritär eine Gesamtüberbauung an. Wenn dies nicht möglich ist, so würde eine Parzellierung in voraussichtlich sechs Baurechtsparzellen umgesetzt.

3.2 Bericht und Antrag der Gemeindekommission

Sprecher: Stefan Degen.

Die Vorhaben des Gemeinderates können aus Sicht der Finanzen, Erschliessung und Umwelt angenommen werden. Die Vorlage führte in der Gemeindekommission zu keinen Diskussionen. Die Gemeindekommission empfiehlt einstimmig, den Anträgen des Gemeinderates zuzustimmen.

3.3 Eintreten

Die Anwesenden stellen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keinen Nichteintretensantrag.

3.4 Detailberatung

Felix Rüdin: Was geschieht mit der Parzellenummer 1523?

Christine Mangold-Bürgin: Heute geht es nur um die Parzellenummer 1521.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin erfolgen keine Wortbegehren mehr. Die Anwesenden sind damit einverstanden, dass über beide Anträge gemeinsam abgestimmt wird.

3.5 Beschlussfassung

Den Anträgen des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

://: Der "Mutation Strassennetzplan Siedlung, Gebiet Aspweg" wird zugestimmt.

://: Der Gemeinderat wird bevollmächtigt, den im Baugebiet liegenden Teil der Parzelle Nr. 1521 im Baurecht abzugeben.



TRAKTANDUM 4: VERSCHIEDENES

4.1. Selbständige Anträge von Stimmberechtigten

Christine Mangold-Bürgin: Vor der Versammlung wurden keine selbständigen Anträge eingereicht.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin werden heute Abend keine selbständigen Anträge eingereicht.

4.2. Anfragen von Stimmberechtigten

4.2.1 Badweg

Mario Polsini: Beim Badweg sollte die Situation betreffend Rechtsvortritt überprüft werden. Dies auch in Zusammenarbeit mit der Polizei. Vor allem an den sehr steilen Stellen gibt es im Winter teilweise heikle Situationen. Allenfalls sollten die Rechtsvortritte aufgehoben und durch Stopps ersetzt werden.

Christine Mangold-Bürgin: Der Gemeinderat nimmt dies so entgegen.

4.2.2 Papiersammlung

Felix Rüdin: Was geschieht mit der Papiersammlung, wenn es am kommenden Samstag wieder zu fest schneit?

Christine Mangold-Bürgin: Letzten Samstag hatte es stark geschneit. Der FC Gelterkinden versuchte die Papiersammlung durchzuführen. Dies ging aber wegen den Witterungsverhältnissen nicht, zudem war es auch für die teilnehmenden Kinder zu gefährlich. Nun soll die Papiersammlung am nächsten Samstag nachgeholt werden. Darüber wurde auf der Gemeindeforum, am Gemeindeforum sowie auf Informationstafeln im Dorf informiert. Zudem erscheint morgen Donnerstag ein Hinweis in der Oberbaselbieter Zeitung.

4.2.3 Gemeindeportrait

Fabrizio Cramerli: Wie viel hat der Imagefilm gekostet? Einige Sequenzen in diesem Film sind nicht so gut. So wird mehrmals der leere Dorfplatz gezeigt sowie auch eine leere Metzgerei. Im Film werden auch die Websites des TV Gelterkinden sowie des VBC Gelterkinden gezeigt. Wurden die Vereine angefragt?



Christine Mangold-Bürgin: Die Gemeinde hat das Gemeindeportrait nichts gekostet. Auf der Website ist ersichtlich, welche Firmen mitbezahlt haben. Wenn genügend Firmen mitmachen, so kann die Produktionsfirma ein Gemeindeportrait erstellen. Die Firmen und Partner wurden von der Produktionsfirma angefragt. Die Gemeinde war ansonsten nicht beteiligt.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin werden keine weiteren Anfragen gestellt.

4.3. Mitteilungen des Gemeinderates

4.3.1 Verein Abri

Christine Mangold-Bürgin: Die Einsprachen zum Baugesuch des Vereins Abri zum Umbau der Liegenschaft Ochsen wurden zwischenzeitlich zurückgezogen. Mit der Baubewilligung ist nun zu rechnen. Die Gemeinde hatte auch bereits verschiedene Medienanfragen. Jürg Lützelschwab vom Verein Abri hat mit der Gemeinde Kontakt aufgenommen. Wegen der Betriebsbewilligung und möglichen Auflagen wird es ein Gespräch zwischen dem Verein Abri, dem Kanton und der Gemeinde geben.

4.3.2 Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Christine Mangold-Bürgin: Per 31. Dezember 2012 werden die kommunalen Vormundschaftsbehörden aufgehoben. Ab 1. Januar 2013 werden die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) deren Funktionen übernehmen. In der KESB Kreis Gelterkinden Sissach sind 31 Gemeinden vertreten. Mit grossen Kraftanstrengungen wurden für diese KESB die Strukturen aufgebaut, Personal angestellt und die Räumlichkeiten am Dorfplatz 5 eingerichtet. Alle verantwortlichen Personen sind sehr zuversichtlich, dass der Übergang von den Vormundschaftsbehörden zur KESB Kreis Gelterkinden Sissach erfolgreich über die Bühne gehen wird.

4.3.3 Daten der Gemeindeversammlungen 2013

Christine Mangold-Bürgin: Sie gibt die Daten der Gemeindeversammlungen 2013 bekannt:

9. April 2013

19. Juni 2013

17. Oktober 2013 (Reservetermin)

11. Dezember 2013

4.3.4 Personal-, Behörden- und Kommissionsmutationen 2012

Christine Mangold-Bürgin: Sie verzichtet auf eine Nennung der Namen. Die vollständige Liste der Ein- und Austritte von Personal und Behörden- / Kommissionsmitgliedern im Jahr 2012 ist im ausführlichen Protokoll ersichtlich.

**Personal**

	Name, Vorname	Funktion	Ein/Aus per:
Aus	Ruckstuhl Patrik	Badangestellter	29.02.2012
Ein	Fleury Michel	Brunnenmeister	01.06.2012
Aus	Gianella Giuliana	Lernende kaufmännische Grundbildung	31.07.2012
Ein	Müller Beda	Lernender kaufmännische Grundbildung	01.08.2012
Ein	Muharemi Rinor	Vorlehre Werkhof	01.08.2012
Aus	Joss Philipp	Betriebsleiter Hallen- und Freibad	31.10.2012
Aus	Assire Dominique	Badangestellter	31.10.2012
Aus	Turcan Gass Nicoleta	Reinigungsangestellte Hallen- und Freibad	31.10.2012
Aus	Wüllner-Zünd Elisabeth	Sachbearbeiterin Vormundschaft	31.12.2012

Behörden- / Kommissionsmitglieder

	Name, Vorname	Funktion	Ein/Aus per:
Aus	Bühler Daniel	Mobilfunkanlagenkommission	11.03.2012
Aus	Auer Rolf	Rechnungsprüfungskommission	30.06.2012
Aus	Bitterlin Raphael	Wahlbüro	30.06.2012
Aus	Bolliger Meyer Silvia	Energie- und Umweltschutzkommission	30.06.2012
Aus	Buser Mohan	Wahlbüro	30.06.2012
Aus	Gröflin-Schürch Erika	Gemeindekommission Geschäftsprüfungskommission	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Heuberger-Grieder An- nemie	Gemeindekommission Friedhofkommission	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Messer-Rüegg Verena	Jugendkommission Betriebskommission Jugendcafé	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Meyer Beat	Gemeindekommission Projektkommission Neubau Hallenbad	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Neff Christian	Gemeinderat Sozialhilfebehörde	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Niederhauser Börlin Silvia	Gemeindekommission Energie- und Umweltschutzkommission Kommission Begegnungszone Gelterkinden	30.06.2012 30.06.2012 30.06.2012
Aus	Ruesch Ursula	Wahlbüro	30.06.2012
Aus	Ruesch Werner	Wasserkommission	30.06.2012
Aus	Saladin Raymond	Marktkommission	30.06.2012
Aus	Schaub Adrian	Kommission Begegnungszone Gelterkinden	30.06.2012
Aus	Schmidt-Vasiljevic Nadja	Friedhofkommission	30.06.2012
Aus	Schreibmüller Cristian	Rechnungsprüfungskommission Personal- und Entschädigungskommission	30.06.2012 30.06.2012
Aus	Thommen Alain	Energie- und Umweltschutzkommission	30.06.2012
Aus	Tuchs Schmid Thomas	Rechnungsprüfungskommission	30.06.2012
Aus	Vonarburg Dieter	Energie- und Umweltschutzkommission	30.06.2012
Aus	Zimmermann Martin	Gemeindekommission	30.06.2012
Ein	Birrer Sandra	Gemeindekommission Friedhofkommission	01.07.2012 01.07.2012
Ein	Bösiger-Portmann Jacqueline	Gemeindekommission Energie- und Umweltschutzkommission	01.07.2012 01.07.2012
Ein	Breig-Dehning Angelika	Jugendkommission Betriebskommission Jugendcafé	01.07.2012 01.07.2012
Ein	Degen Stefan	Gemeindekommission Energie- und Umweltschutzkommission	01.07.2012 01.07.2012
Ein	Dettwiler-Retter Gabriele	Gemeinderat Sozialhilfebehörde	01.07.2012 01.07.2012



Ein	Grieder-Jeger Monika	Friedhofkommission	01.07.2012
Ein	Güntert Christoph	Energie- und Umweltschutzkommission	01.07.2012
Ein	Hasler Adrian	Projektkommission Neubau Hallenbad	01.07.2012
Ein	Heiniger-Schärer Sandra	Gemeindekommission	01.07.2012
Ein	Herrmann Michael	Rechnungsprüfungskommission	01.07.2012
		Personal- und Entschädigungskommission	01.07.2012
Ein	Jehle Luzi	Mobilfunkanlagenkommission	01.07.2012
Ein	Lack Oliver	Wasserkommission	01.07.2012
Ein	Ritzmann Christian	Energie- und Umweltschutzkommission	01.07.2012
Ein	Schmidt-Vasiljevic Nadja	Geschäftsprüfungskommission	01.07.2012
Ein	Schneeberger Reto	Rechnungsprüfungskommission	01.07.2012
Ein	Schönenberger Remo	Marktkommission	01.07.2012
		Kommission Begegnungszone Gelterkinder	01.07.2012
Ein	Segglinger Pascal	Rechnungsprüfungskommission	01.07.2012
Ein	Tirri Federico	Gemeindekommission	01.07.2012
		Kommission Begegnungszone Gelterkinder	01.07.2012
Aus	Bitterlin-Gysin Theresia	Schulrat Sekundarschule	31.07.2012
Aus	Gruber Felix	Schulrat Kindergarten/Primarschule	31.07.2012
		Schulraumplanungskommission Kindergarten/Primarschule	31.07.2012
Aus	Reimann Paul	Schulrat Regionale Musikschule Gelterkinder	31.07.2012
Aus	Rentsch Thomas	Schulrat Kindergarten/Primarschule	31.07.2012
Aus	Schmidt-Vasiljevic Nadja	Schulrat Kindergarten/Primarschule	31.07.2012
Aus	Tanner Heidi	Schulrat Kindergarten/Primarschule	31.07.2012
Ein	Degen Stefan	Schulrat Kindergarten/Primarschule	01.08.2012
		Schulraumplanungskommission Kindergarten/Primarschule	01.08.2012
Ein	Bitterlin-Nyfelser Ursula	Schulrat Kindergarten/Primarschule	01.08.2012
Ein	Gröflin-Schürch Erika	Schulrat Sekundarschule	01.08.2012
Ein	Hasler-Brigger Beatrice	Schulrat Sekundarschule	01.08.2012
Ein	Kunz Sèrge	Schulrat Kindergarten/Primarschule	01.08.2012
Ein	Rickenbacher Peter	Schulrat Regionale Musikschule Gelterkinder	01.08.2012
Ein	Simmendinger-Ruesch Gabriele	Schulrat Kindergarten/Primarschule	01.08.2012
Ein	Wiederkehr-Käppeli Cornelia	Schulrat Sekundarschule	01.08.2012
Aus	Joss Philipp	Projektkommission Neubau Hallenbad	31.10.2012
Ein	Graf Raphael	Baukommission Neubau Hallenbad	19.11.2012
Ein	Handschin Kurt	Baukommission Neubau Hallenbad	19.11.2012
Ein	Jehle Felix	Baukommission Neubau Hallenbad	19.11.2012
Ein	Bossert Remo	Baukommission Neubau Hallenbad	26.11.2012
Ein	Hasler Adrian	Baukommission Neubau Hallenbad	26.11.2012
Ein	Rubin Hans-Rudolf	Baukommission Neubau Hallenbad	26.11.2012
Ein	Tschirky Samuel	Baukommission Neubau Hallenbad	26.11.2012
Aus	Baader-Buri Margret	Sozialhilfebehörde	31.12.2012
Aus	Meier Martin	Jugendkommission	31.12.2012
		Betriebskommission Jugendcafé	31.12.2012



Christine Mangold-Bürgin: Im 2012 konnte einiges erledigt werden, das die Gemeinde lang beschäftigt hat. So konnte die Erschliessung Eifeld mit einem kleinen Fest dem Verkehr übergeben werden. Diese Erschliessung ist von grosser Bedeutung für die Gemeinde. In Gelterkinden gibt es eine rege Bautätigkeit. Dies zeigt, dass es den Leuten hier wohl ist. Die Baurechtsparzellen der Gemeinde sind praktisch alle abgegeben. Ein Indiz dafür, dass Familien gerne nach Gelterkinden kommen. Ein weiterer Meilenstein ist die Einigung bezüglich der Übernahme der Sekundarschulbauten durch den Kanton. Dieses Projekt begann im 2003 und konnte nun im 2012 abgeschlossen werden. In den Folgejahren sind zahlreiche Investitionen vorgesehen. So für den Neubau Hallenbad, für die Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanungen oder für Schulbauten. Die Realisierung der verschiedenen Investitionsvorhaben hat etappenweise zu erfolgen. Für all die Tätigkeiten braucht es einen aktiven Gemeinderat. Es ist nicht selbstverständlich, dass im Gemeinderat Gelterkinden in einem guten Geist gearbeitet werden kann. Intensive Diskussionen gehören dazu. Sehr wichtig ist aber, dass man sich anschliessend jeweils wieder findet. Christine Mangold-Bürgin dankt dem Gemeinderatskollegium. Gelterkinden hat auch eine Verwaltung, die mitzieht. Sie dankt dem Gemeindeverwalter Christian Ott, der Verwalter-Stellvertreterin Theres Bitterlin und den Abteilungsleitern Pascal Bürgin und Stephan Wagner sowie allen anderen Gemeindemitarbeitenden. Es braucht auch Einwohnerinnen und Einwohner, die mitziehen. Die UNO hat den 5. Dezember zum internationalen Tag der Freiwilligen ausgerufen. Der Gemeinderat hat daher am 5. Dezember 2012 Mitglieder von Behörden und Kommissionen, Trägerinnen und Träger von Vormundschaftsmandaten und Delegationen von Vereinen und Institutionen zu einem Dankeschön-Apéro eingeladen. Rund 150 Personen sind der Einladung gefolgt. Durch die ehrenamtlichen Tätigkeiten tragen diese Personen dazu bei, dass Gelterkinden ein Gesicht bekommt. Der Gemeinderat und die Gemeindemitarbeitenden danken ihnen dafür. Christine Mangold-Bürgin wünscht allen Anwesenden eine gute Heimkehr, eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute im neuen Jahr. Sie freut sich, alle auch im 2013 an den Gemeindeversammlungen begrüßen zu dürfen.

Schluss der Versammlung um 21.10 Uhr.

Die Präsidentin:

vis. Christine Mangold-Bürgin

Der Verwalter:

vis. Christian Ott